

# Ferienpass Leimental 2024

Wie bereits in den vergangenen Jahren beteiligte sich der Jagdverein Flüh wieder am Ferienpass 2024. Unter dem Anlassangebot mit den Jägern unterwegs, verbrachten 12 interessierte Kinder einen Nachmittag mit den Jägern des Jagdvereines Flüh. Nebst Pirschgang im Wald, Ansitz auf der Kanzel und Wildbeobachtung, gab es für sie auch wieder eine Sequenz Rehkitz/Tierrettung mit Drohne und WB. Auch die mitgeführten Jagdhunde erhielten natürlich die entsprechenden Streicheleinheiten.

Andreas Burch und Hans Wampfler vom Verein Rehkitzrettung Leimental, Sektion Flüh, präsentierten den interessierten Kindern die Infrastruktur für die Rehkitzrettung und wie ein Rettungsablauf in Echtzeit abläuft. Mit sehr heissem Wasser beim supponierten Rehkitz konnten trotz heissem Sommerwetter eine ansprechbare Wärmequelle im Heu präsentiert werden.

Wie es so ist bei Kindern, sobald Elektronik auftaucht sind sie begeistert und hell wach. Das Suchen mit der Drohne und der Wärmebildkamera, und anschliessendem Suchvorgang und Auffinden des Tieres weckte die Jungmannschaft ein weiteres Mal. Mit dem Aufteilen des Materiales zum Sichern eines Tieres im Feld, konnten gleich fast alle zur Nachsuche bewegt werden. Der Erste mit Funkgerät, der Zweite mit Handschuhen an den Händen die Dritte mit der Harasse und weiter mit den Fixierstöcken in der Hand ging's auf die von Andreas eingewiesene Suche.

Beim Sichern des Rehkitzes, dem anschliessenden wegtragen in eine sichere Zone, konnten auch gleich die Vorsichtsmassnahmen wie man ein lebendes wildes Tier handhaben soll, an die Jugendlichen weitergegeben werden. Wieso und warum man sie mit Handschuhen und Gras anfasst, warum man sie an den Waldrand in Sicherheit trägt und absichert und wie sie nach dem mähen wieder in die Freiheit entlassen werden und von ihrer Mutter aufgenommen werden, war bei den einen bekannt und bei den andern verständlicherweise eine interessante Neuigkeit.

Das abschliessende Highlight war natürlich wie immer der Klöpfer am Spiess braten, die gewünschten Getränke konsumieren und als Dessert einen Berliner essen. Um 1800 h konnten alle Kinder mit etwas mehr Wissen und Erfahrung wieder wohlauf an ihr Eltern übergeben werden.

